

Zwischenmitteilung

Greiffenberger AG: Fortsetzung des stabilen Wachstums im 3. Quartal

- **Umsatzplus von 15 % auf 116,7 Mio. € in den ersten neun Monaten 2011**
- **Anhaltend positiver Auftragseingang**
- **Bestätigung der Jahresprognose 2011**

Augsburg und Marktredwitz, 07. November 2011 – Der Greiffenberger-Konzern konnte sein Wachstumstempo im 3. Quartal 2011 beibehalten. Über alle drei Teilkonzerne und Unternehmensbereiche (Antriebstechnik, Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl, Kanalsanierungstechnologie) hinweg war die Entwicklung sehr stabil: Nach neun Monaten stand ein Umsatzplus von 15 % auf 116,7 Mio. € zu Buche, nach 101,4 Mio. € im Vorjahreszeitraum. Die Greiffenberger-Gruppe sieht angesichts eines Auftragseingangs vom 130,8 Mio. € (ein Plus von 13 %) keine Anzeichen einer sich abschwächenden Geschäftsentwicklung. Das Verhältnis von addiertem Auftragseingang zu Umsatz (Book-to-Bill-Ratio) liegt bei 1,12 und ist damit ein deutliches Zeichen für eine Fortsetzung des Wachstums. Darauf deutet auch der große Auftragsbestand des Greiffenberger-Konzerns hin, der deutlich über dem Vergleichswert zum 30. September 2010 liegt.

Die Greiffenberger AG bestätigt die im August gegebenen Prognosen 2011. Der Umsatz soll im Gesamtjahr auf 150 bis 160 Mio. € steigen. Im Vorjahr wurden 139,9 Mio. € erzielt. Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) wird in der Bandbreite von 13 bis 16 Mio. € erwartet und damit ungefähr in Höhe des Vorjahreswertes von 14,4 Mio. €.

Unternehmensbereich Antriebstechnik mit klar steigendem Auftragseingang

Der Teilkonzern ABM, der den Unternehmensbereich Antriebstechnik umfasst, konnte in den ersten neun Monaten ein Umsatzplus von 13 % erzielen. Wachstumstreiber bleiben die Märkte in Asien, speziell China. Aber auch die USA bestätigten sich trotz konjunktureller Eintrübung für ABM als stabiler Markt. Unter den Produktbereichen entwickelten sich vor allem Lagerlogistik und Windkraft, aber auch Gabelstapler und Hebetchnik sehr positiv. Der Auftragseingang stieg im 3. Quartal 2011 nochmals überproportional an, so dass das Auftragsbuch weiterhin gut gefüllt ist.

Unternehmensbereich Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl weist besondere Umsatzdynamik auf

Der Teilkonzern Eberle konnte seine dynamische Entwicklung auch in den ersten neun Monaten 2011 sichtbar untermauern. So stieg der Umsatz um 19 %, wobei sich der Umsatz mit neuen Produkten überproportional gut entwickelte. Gleichzeitig konnte die bereits in den ersten sechs Monaten erreichte sehr hohe Auslastung fortgesetzt werden. Ungebrochen ist die Wachstumsdynamik vor allem in den USA – trotz der dort verhaltenen konjunkturellen Entwicklung – und in Deutschland.

Kanalsanierungstechnologie mit starkem Zuwachs im 3. Quartal

Der Unternehmensbereich Kanalsanierungstechnologie konnte den Umsatz in den ersten neun Monaten um 13 % steigern und entwickelte sich damit weitgehend parallel zum Konzern. Damit setzte der Teilkonzern BKP seine Aufholjagd nach noch verhaltenem Start ins Jahr 2011 wie erwartet erfolgreich fort und konnte allein im 3. Quartal 2011 um 22 % gegenüber dem Vorjahrszeitraum wachsen. Ein neuer Geschäftspartner in Australien sowie die Lieferung einer zweiten Ultraviolett-Lichtanlage zur Aushärtung des Berolina-Liner nach Saudi-Arabien verdeutlichen zudem die Fortsetzung der Internationalisierung des kleinsten Unternehmensbereichs.

Die Kennzahlen des 3. Quartals 2011 (IFRS) im Überblick:

	30.09.2011 (9 Monate)	30.09.2010 (9 Monate)	ggü. Vorjahr
	Mio. €	Mio. €	%
Umsatz	116,7	101,4	+15 %
davon:			
Antriebstechnik (ABM Greiffenberger, Marktredwitz; 591 Mitarbeiter)	68,0	60,1	+13 %
Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl (Eberle, Augsburg; 283 Mitarbeiter)	36,2	30,3	+19 %
Kanalsanierungstechnologie (BKP, Velten; 70 Mitarbeiter)	12,5	11,1	+13 %
Auftragseingang, gesamt	130,8	115,5	+13 %
Auftragsbestand, gesamt	55,2	37,2	+48 %

Über die Greiffenberger AG:

Die Greiffenberger AG mit Sitz in Marktredwitz ist eine familiengeführte Industrieholding, die mit rund 945 Mitarbeitern und bei einer Exportquote von 60 % weltweit erfolgreich in technologisch anspruchsvollen Nischen dreier Wachstumsmärkte agiert:

- Antriebstechnik: Effiziente Antriebstechnik für Unternehmen, die marktführende Lösungen entwickeln, insbesondere Industrieanwendungen, Mobile Antriebstechnik und Erneuerbare Energien
- Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl: Höchste Qualität für anspruchsvolle industrielle Anwendungen
- Kanalsanierungstechnologie: Modernste grabenlose Technologie

Im strategischen Fokus steht die Weiterentwicklung der Branchenkompetenzen und die Forcierung der Umwelttechnologie z.B. auf den Gebieten Windkraft, Biomasseheizungen und Kanalsanierungstechnologie. Das organische Wachstum wird durch eine zunehmende Internationalisierung in Vertrieb und Beschaffung generiert und optional durch Unternehmenszukäufe ergänzt. Seit 1986 ist das Unternehmen an der Börse notiert (WKN 5897300, ISIN 0005897300, Börsenkürzel GRF).

Kontakt für Rückfragen:

Greiffenberger AG

Stefan Greiffenberger

Vorstand der Greiffenberger AG

Eberlestraße 28

86157 Augsburg

Tel.: 0821/5212-261

Fax: 0821/5212-275

e-mail: stefan.greiffenberger@greiffenberger.de